

WM-Song: „Give me hope Joachim...“

KONZERT Die Band „Rotzlöffel“ begeisterte bei ihrem 2. Open Air das Publikum in der Klug-Arena in Teunz.

TEUNZ. Reggae-Altmeister Eddy Grant besang die „Hoffnung auf Joanna“ („Hope Joanna...“) und diese „Rotzlöffel“ nutzten die Melodie einfach für ihren eigenen WM-Song. Da wurde dann aus der „Joanna“ einfach mal so der „Joachim“, der die Hoffnung auf den Welpokal und die Hoffnung für das Turnier in Südafrika und die Deutsche Mannschaft versprechen und wahr machen sollte. Auch ansonsten stellte die Band bei ihrer zweiten Auflage von „Rotzlöffel-Open-Air“ in der Klug-Arena ihr Können in allen Genres vom „Bayerisch- bis Klassik Rock“ unter Beweis. Sehr gut kamen auch die eigen Titel ihrer noch druckfrischen CD unter dem Titel „Rotzfrech oberpfälzisch“ bei dem bunt gemischten Publikum an, auch wenn gelegentliche mit einem Schild das „Mitsingen“ eingefordert werden musste. Wie zuvor versprochen hielt das Wetter aus und es wurde eine lange Nacht. Nicht unerwähnt bleiben sollte die Band „Rundumadam“, die das „Warm up“ für die Hauptakteure entsprechend gestaltete. (ggo)



Die „Rotzlöffel“ sorgten dafür, dass auch die Tanzfläche vor der Bühne immer gut frequentiert war.

Foto: ggo